

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Stadtrat	28.09.2022	öffentlich - Beschluss

Festlegungen für den Smart-City-Beraterkreis

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
<u>Anlagen:</u>	

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Smart-City-Beraterkreises (2. BM, 3. BM, Rf. II, Rf. V, Rf. VI, infra, BMPA/AL sowie je eine Vertretung aus den Fraktionen) werden um Rf. III und Rf. IV erweitert.

Der Personalrat wird in mitwirkender Funktion zum Beraterkreis geladen.

Sachverhalt:

Aufgabenorientierte Erweiterung

Bereits mit der Beschlussfassung am 21.04.2021 wurden für den Bereich Smart-City exemplarisch die Handlungsfelder Wirtschaft, Infrastruktur, Mobilität, Bildung, Gesundheit, Umwelt, Kultur und Freizeit, Stadtentwicklung sowie politische Partizipation genannt.

Dies lässt erkennen, dass das Arbeitsfeld des Smart-City-Beraterkreises ein interdisziplinäres ist, welches sich auf diverse Aufgabenbereiche der Stadt Fürth und alle Referate auswirken kann. Deshalb scheint es sinnvoll zu sein, alle beteiligten Bereiche frühzeitig in den Arbeitsprozess miteinzubeziehen.

Referat III:

Aufgrund der zu erwartenden Schnittpunkte des Smart-City-Beraterkreises (z.B. in den Bereichen Umwelt und Verkehr) ist das Rf. III ebenfalls in den Beraterkreis mit aufzunehmen.

Referat IV:

Ebenso verhält es sich beim Referat IV (z.B. in den Bereichen Kultur und Freizeit), weshalb dieses ebenfalls in den Beraterkreis mit aufzunehmen ist.

Personalrat:

Da es zudem absehbar ist, dass einige Handlungsfelder des Smart-City Beraterkreises und die daraus resultierenden Projekte den Dienstbetrieb der Beschäftigten der Stadt Fürth beeinflussen werden, soll der Personalrat beratend am Beraterkreis teilnehmen können. Durch die frühzeitige Beteiligung des Personalrats soll auch dessen Mitwirkungsrecht bei der Einführung grundlegend neuer Arbeitsmethoden und bei Maßnahmen zur Erleichterung von Arbeitsabläufen (vgl. Art. 76 Abs. 2 Nrn. 1 und 2 Alt. 2 Bayerisches Personalvertretungsgesetz) Rechnung getragen werden.

Benennung der Mitglieder und erste Sitzung

Damit der Smart-City-Beraterkreis tätig werden kann, ist es notwendig, dass die Mitglieder ihre Vertreter für den Beraterkreis benennen.

Die Fraktionen wurden aufgefordert bis zum **15.10.2022** ihre Mitglieder samt einer Stellvertretung zu benennen.

Die erste Sitzung soll noch im Herbst 2022 stattfinden.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☒ nein	☐ ja	Gesamtkosten	€
		☐ nein	☐ ja
		€	
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☐ ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	☐ Vwhh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
☐ Ja, siehe Anlage	☒ Nein

Beteiligungen

- II. BIPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Bürgermeister- und Presseamt**

Fürth, 08.08.2022

gez. Dr. Jung

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Bürgermeister- und Presseamt
Bauer, Uwe

Telefon:
(0911) 974-1090

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 28.09.2022

Protokollnotiz:

Beschluss:

Die Mitglieder des Smart-City-Beraterkreises (2. BM, 3. BM, Rf. II, Rf. V, Rf. VI, infra, BMPA/AL sowie je eine Vertretung aus den Fraktionen) werden um Rf. III und Rf. IV erweitert.

Der Personalrat wird in mitwirkender Funktion zum Beraterkreis geladen.

**Beschluss: einstimmig beschlossen
beteiligt: 0**

Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44 Pers. be-